

## BPA zur Kenntnis

### Lichtsignalanlagen

#### - Fragen zu dem Themenkomplex Verhältnis Firma Siemens/Stadt Ahrensburg - Anfrage der CDU vom 06.06.2008 Zwischennachricht

Von der Verwaltungsleitung wurde das RPA beauftragt, die vom FB IV zusammenstellenden Daten, Stellungnahmen und Antworten zu prüfen. Die Anfrage der CDU-Fraktion vom 06.06.2008 (Antrags Nr.: AN/0013/2008) ist der Zwischennachricht als Anlage beigelegt. Vorbehaltlich dieser Prüfung nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

*Zu Frage 1a, 1b und 1c:*

Zwischen der Stadt Ahrensburg und der Firma Siemens wurde am 22.11.1983 mit Beginn am 01.01.1984 ein Rahmenwartungsvertrag für 28 Fußgängerlichtsignalanlagen (FLSA) und Lichtsignalanlagen (LSA) abgeschlossen. Im Laufe der Jahre wurde der Vertrag um 15 Anlagen ergänzt. Zurzeit beinhaltet der Rahmenwartungsvertrag 43 Anlagen mit unterschiedlicher Ausstattung, die von der Firma Siemens regelmäßig gewartet werden.

Die FLSA und LSA wurden ausschließlich von Firma Siemens aufgestellt. Aus diesem Grund hat man der Firma Siemens auch die Wartung der Anlagen übertragen. Der Rahmenwartungsvertrag wurde jeweils um die neuen FLSA/LSA ergänzt. Die von der Firma Siemens kalkulierten Preise wurden geprüft und von der Verwaltung als angemessen angesehen. Eine Ausschreibung des Rahmenwartungsvertrages mit den entsprechenden Leistungen ist nicht erfolgt. Die verschiedenen Einzelverträge wurden zum 01.01.1984 zu einem Rahmenwartungsvertrag zusammengefasst.

Eine Übersicht der einzelnen Standorte ist beigelegt. Eine Komplettübersicht der einzelnen FLSA und LSA mit deren Ausstattung kann von den Ausschussmitgliedern beim Fachdienst IV.1.3, Frau Klein, eingesehen werden.

In den Jahren 2008 und 2009 wurden keine FLSA geplant bzw. neu aufgestellt. Es werden jedoch verkehrstechnische Optimierungen bei der LSA Doppeleiche (Anschluss an den Verkehrsrechner) und energetische Optimierung der FLSA am bad-lantic durchgeführt.

2

*Zu Frage 2:*

Die Beschaffung von Software für die Busbeschleunigung ist keine Leistung nach HOAI sondern nach VOL. Um ein einheitliches System zu erhalten bzw. zu gewährleisten, muss die Funktionalität und die Wartung der Anlagen eng zusammengehalten werden.

*Zu Frage 3:*

Die Induktionsschleifen sind gemäß des Signallageplans und einer Inaugenscheinahme vor Ort am Ostring und auch am Kornkamp ordnungsgemäß verlegt worden.

Die Knotenpunkte KN 35 (Ostring/Kornkamp Süd) sowie KN 37 (Beimoorweg/Kornkamp) sind verkehrabhängig geschaltet und am Verkehrsrechner angeschlossen. Es wurden bei den Geradeauspuren nur Zählschleifen verlegt, da diese Fahrspuren die Hauptfahrrichtungen sind. Bei den Abbiegespuren wurden vor dem Haltebalken Induktionsschleifen in Verbindung mit Bedarfsampeln installiert.

*Zu Frage 4:*

Der Wartungsvertrag wurde zwar nachverhandelt, aber es kam zu keinem neuen Abschluss. Bei zukünftigen LSA-Anlagen werden wir gemäß VOL-Richtlinien die Wartung inklusive der Herstellung ausschreiben. 2011/2012 wird ein neuer Wartungsvertrag für die Lichtsignalanlagen inklusive des neuen Verkehrsrechners ausgeschrieben.

*Zu Frage 5:*

Für die Nordumgehung sind von der Firma Siemens 24 Stunden Daten geliefert worden. Jüngere Daten liegen nicht vor.

Es wird auf die neue Verkehrserhebung vom Büro Urbanus aus dem Sommer 2009 hingewiesen. Die Erhebungsdaten können beim FD IV.3 eingesehen werden.

*Zu Frage 6:*

Vom Ingenieurbüro Masuch+Olbrisch wurde die Kreiselfrage im Jahr 2004 geprüft und beantwortet. Da die verkehrstechnischen Nachweise einen Kreisel deutlich ausschließen, wurde keine Kostenberechnung bzw. kein Kostenvergleich LSA-Kreisel durchgeführt (Vorentwurf hätte wieder Kosten verursacht).

*Zu Frage 7:*

Dadurch, dass die Verwaltung keine Planungs- und Legitimationsgrundlage hat, ist ein Grunderwerb nicht möglich. Es wird auch auf die Antwort 6 hingewiesen.

3

Bei der Diskussion der Gewerbegebietserweiterung B-Plan Nr. 82/Kornkamp-Ost kann diese Fragestellung einer veränderten Verkehrssituation wieder aufgegriffen werden.

*Zu Frage 8:*

Diese Frage kann nicht mehr beantwortet werden, da der betreffende Mitarbeiter nicht mehr in der Verwaltung beschäftigt ist.

gez. Schott

**Anlagen**

Wartungsvertrag vom 22.11.1983  
gültig ab 01.01.1984

Standorte	Baujahr	Erneuerung/ Veränderung der Anlage
FLSA Bargaenkoppelredder / Ahrensfelder Weg	1979	2004
FLSA B 75 / Kremerberg	1978/ 1979	
FLSA Schimmelmannstraße in Höhe Reesenbüttler Schule	1979	2004
FLSA Brauner Hirsch / Brombeerweg	1980	2005
LSA B 75 / Stormarnstraße	1990	1999
FLSA Ahrensfelder Weg / Höhe Wanderweg	1981	2005
FLSA Wulfisdorfer Weg in Höhe Haus-Nr. 111	1978/ 1979	2004
LSA Fritz-Reuter-Straße / Stormarnstraße	Anlage wurde 2007 / 2008 abgebaut	

Standorte	Baujahr	Veränderung der Anlage
FLSA Reeshoop / Schulstraße	1974	2004
FLSA Manhagener Allee / Parkallee - Anlage 1989 abgebaut und im Bereich Ahrensfelder Weg / Am Aalfang aufgebaut siehe Ifd. Nr. 10 A		
FLSA Ahrensfelder Weg / Am Aalfang - Neu aufgebaut Dezember 1989		1989
Kleinzentrale KSV - demontiert Anlage neu installiert Kerntangente / B 75 siehe Ifd. Nr. 11 A		
Kerntangente / B 75 - Neu installiert Januar 1991 (AOK-Knoten Hamburger Straße)		1990
LSA B 75 / Brückenstraße	1976	1996
FLSA B 75 / Schulstraße		1996/ 1997
LSA B 75 / Lübecker Straße / Oststraße	1971	1988
LSA B 75 / Wulfendorfer Weg	1976	1996
FLSA Fritz-Reuter-Straße / in Höhe Wanderweg "Grauer Esel"	1981	

Standorte	Baujahr	Veränderung der Anlage
FLSA Am Hagen / Hagener Allee	1977	
LSA Manhagener Allee / Bargetenkoppelredder	1973	1996
LSA Manhagener Allee / Christel Schmidt Allee	1974	1990
FLSA Hagener Allee / Höhe Elsterweg	1980	2005
LSA Fritz-Reuter-Straße / Reeshoop	1980	1996 (Okt.)
Fritz-Reuter-Straße / Bei der Doppelreihe / Reeshoop		
LSA B 75 / Fritz-Reuter-Straße	1972	1986 (Aug.) 2001
LSA B75 / Fritz-Reuter-Straße / Woldenhorn umbenannt in Große Str. / Woldenhorn / An der Doppelreihe		
FLSA Reesenbüttler Damm / Buchenweg umbenannt in Reesenbüttler Redder /Rudolf-Kinow-Straße	1975	2004
FLSA Dänenweg / Grüner Weg (Grundschule Am Hagen)	1970	2003

Standorte	Baujahr	Veränderung der Anlage
FLSA Reesenbüttler Redder / Höhe Rantzaustraße	1982	
FLSA B 75 / Nähe Mühlenredder	1982	1996
FLSA Reeshoop / in Höhe Freizeitbad	1983	2005
FLSA Bogenstr. / Barginkoppelredder / Hagener Allee umbenannt in Bogenstraße / Hagener Allee	1983	
FLSA Reesenbüttler Redder / Rosenweg	1986 (Mai)	
LSA B 75 / Waldemar-Bonsels-Weg	1987	1998 (Mai)
LSA Ostring (K 104) / Beimoorweg (K 106)	1987 (Dez.)	1997
Große Straße / Lohe	Anlage wurde 1997 abgebaut	
LSA Manhagener Allee / Aalfang	1988	
FLSA Wulfsdorfer Weg / Fritz-Reuter-Straße	1989	

Standorte	Baujahr	Veränderung der Anlage
FLSA Manhagener Allee / Parkallee	1973	1990
LSA Kerntangente / Innenstadtring KN 4	1992	
FLSA Woldenhorn / Schäferweg KN 19	1992 (März)	
FLSA Stormarnstraße / Höhe Alte Reitbahn KN 72	1993	2002
LSA Beimoorweg / Kurt-Fischer-Straße	1994	
LSA Woldenhorn / Bahntrasse	1995	
LSA An der Reitbahn / Manfred-Samusch-Straße	1997 (Jan.)	
LSA Reeshoop / Klaus-Groth-Straße	1997	
LSA Woldenhorn / Carl-Bargmann-Straße	1999	
LSA Ostring / Gewerbegebiet Beimoor Süd	2005	
LSA Beimoorweg / Kornkamp	2005 (Okt.)	